

Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg

Studierendenrat - Postfach 4120 - 39106 Magdeburg, Germany

Protokoll zur Kassenprüfung des Studierendenrates für den Zeitraum von 1. Juni bis zum 31. Dezember 2010

- Abschlußbericht -

Datum: 20.04.2011
Uhrzeit: 07.30 – 08.15 Uhr
Ort: Büro des Studierendenrates
Teilnehmer: Kevin Schewel (Sprecher für Finanzen)
Hans Heidelberg (Kassenprüfer)
Jan Teuber (Kassenprüfer)

Gemäß § 34 Abs. 1 der Finanzordnung des Studierendenrates der Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg stellen die Kassenprüfer fest, dass der Kassen Sollbestand wie auch der Sollbestand der beiden Konten bei der Stadtsparkasse Magdeburg mit dem Kassenistbestand bzw. Kontenistbestand übereinstimmen. Auch erfolgte die Verwendung der Mittel mit einer geringfügigen Ausnahme im Rahmen der Finanzordnung (siehe unten).

Kassenbestände

Hauptkonto (Nr. 34 00 89 73)	50.612,90 € Soll	50.612,90 € Ist
Geldmarktkonto (Nr. 31 00 89 50)	48.596,73 € Soll	48.596,73 € Ist
Handkasse	72,10 € Soll	72,10 € Ist
Gesamtbestand (per 31.12.2010):	99.281,73 € Soll	99.281,73 € Ist

Prüfung der Handkasse

Bei der Prüfung der Handkasse gab es keine Beanstandungen.

Prüfung des Hauptkontos (Girokonto)

Im Rahmen der 1. Sitzung der Kassenprüfung am 03.02.2011 gab es einige Beanstandungen, die jedoch allesamt innerhalb der vorgegebenen Frist durch den Sprecher für Finanzen behoben werden konnten.

Vier Buchungen bleiben dabei aus Sicht der Kassenprüfer erwähnenswert (laufende Projektförderungen sind dabei nicht berücksichtigt):

Buchungsnummer	Datum	Empfänger	Beschreibung
2010-86	22.06.2010	Kinderland Magdeburg e.V.	Familienfest 11.06.2010 (150,00 €)
2010-92	30.06.2010	AWO Kreisverband Magdeburg e.V.	Familienfest 11.06.2010 (177,20 €)
2010-100	06.07.2010	GEMA	Familienfest 11.06.2010 (101,82 €)
2010-104	14.07.2010	Theacpro	Studententage (90,14 €)

Für die Zahlungen im Rahmen des Familienfestes (als Teile der Buchungsnummern 2010-86, 2010-92 und 2010-100) lagen aus der alten Legislatur anscheinend keine Beschlüsse vor. Da es sich bei den unterstützten Leistungen bzw. dem unterstützten Projekt um Inhalte handelt, die mit den Zielen und dem Auftrag des Studierendenrates konform gehen, haben die derzeitigen Sprecher rückwirkend die Sprecherbeschlüsse SB11/004, SB11/005 und SB11/006 gefaßt, die diesen Zahlungen eine Beschlußgrundlage geben. Dies erfolgte in Übereinstimmung mit der Geschäftsordnung des Studierendenrates (§ 4 Abs. 4), der zufolge Auszahlungen bis zu 500 € durch einen Sprecherbeschluß übernommen werden können.

Im Rahmen der Unterstützung der Gestaltung eines Teils der Studententage durch Theacpro kam es zur Übernahme von 12,50 € für den Kauf von Brötchen (Buchungsnummer 2010-104; Gesamtbetrag der Förderung: 90,14 €). Dies wurde von Theacpro angegeben und im Rahmen der Überprüfung der Abrechnung durch die Instanzen des Studierendenrates nicht weiter beanstandet. Da es sich um einen Einzelfall sowie einen trivialen Betrag handelt, die Abrechnung ansonsten keinen Grund zur Beanstandung liefert und aus einer etwaigen Rückforderung ein Nachteil für Theacpro wie auch für die Außenwirkung des Studierendenrates resultieren könnte, empfehlen die Kassenprüfer, diesen formalen Abrechnungsfehler auf Kulanzbasis auf sich beruhen zu lassen. Gleichwohl ergeht die Mahnung von Seiten der Kassenprüfer, daß sich derartige Abrechnungsfehler nicht wiederholen dürfen.

Zu zwei aktuell laufenden Projektförderungen liegen derzeit noch keine Verwendungsnachweise vor. Diese Zahlungen sind daher im Zusammenhang mit der nächsten Kassenprüfung für die erste Jahreshälfte 2011 neuerlich zu prüfen.

Buchungsnummer	Datum	Empfänger	Beschreibung
2010-192	13.12.2010	MADMUN XI	UN-Simulation (5.900,00 €)
2010-192	13.12.2010	UMD Racing	Bau eines Racing Car (3.000,00 €)

Prüfung des Geldmarktkontos

Bei der Prüfung des Geldmarktkontos gab es keine Beanstandungen.

Organisatorische Anforderungen an die Buchführung

Die Buchführung erfolgt zufriedenstellend und weist keine wesentlichen Mängel auf.

Im Sinne einer Optimierung der Übersichtlichkeit werden jedoch einige geringfügige Anpassungen empfohlen:

- Zweckgebundene Überweisungen an Referate (insbesondere aus dem Haushaltsposten „Unterstützung Referate“) bedürfen eines unmittelbaren Verwendungsnachweises und sind nicht erst im Rahmen der Kassenprüfung der Referate zu belegen (im Gegensatz zur Verwendung von Mitteln aus den referatseigenen Budgets).
- Verbrauchskosten, z. B. für Büromaterial des Büros des Studierendenrates, sind durch Sprecherbeschluss oder Gegenzeichnung min. eines Sprechers freizugeben. Ggf. ist die Finanzordnung auf eine klare Verfahrensregelung hin zu spezifizieren.
- Es ist darauf zu achten, dass zu jeder Buchung immer auch die entsprechenden Belege als Anhang abgeheftet werden. Vereinzelt war das nicht der Fall. Wichtig sind in diesem Zusammenhang sowohl Beschlüsse des Studierendenrates bzw. der Sprecher als auch Rechnungen oder sonstige Verwendungsnachweise.
- Es empfiehlt sich, den verschiedenen Posten der Sammelüberweisungen laufende Nummern zu geben und die zugehörigen Belege mit der jeweiligen Nummer versehen in entsprechender Reihenfolge anzufügen.
- Zum schnelleren Auffinden sollte auf verwendeten Hilfsbelegen das Buchungsdatum mit vermerkt werden.

Schlussbemerkung

Die Kassenprüfung wurde seitens des Sprechers für Finanzen (Kevin Schewel) sowie der Sachbearbeiterin für Finanzen (Nicole Herrmann) adäquat vorbereitet bzw. betreut. Zwischen den beiden Sitzungen der Kassenprüfungen waren beide zudem bemüht, die Empfehlungen zur Optimierung der Übersichtlichkeit unmittelbar umzusetzen, so daß bei der zweiten Sitzungen keine offenen Punkte mehr bestanden.

Unter Hinweis auf die genannten Buchungen vom Hauptkonto (siehe oben), die größtenteils noch aus der vorherigen Legislatur stammen und die aus Sicht der Kassenprüfer trotz der diskutierten Schwierigkeiten insgesamt zufriedenstellend nachvollzogen werden konnten, empfehlen die Kassenprüfer die Entlastung der Sprecher und bitten um die Annahme dieses Abschlußberichtes durch den Studierendenrat.

Magdeburg, den 25. April 2011

Hans Heidelberg (Kassenprüfer)

Jan Teuber (Kassenprüfer)

Kevin Schewel (Sprecher für Finanzen)